

Bilddateien

Beispielvokabular und Beispielfragen zu den Folien / Arbeitsblättern

Nr.	Name	Vokabular	Fragen
1	Wüstenszene	Dünen, Sand, Wüste, Pyramiden, Oase, Palmen, Datteln, Feigen, Wasser, Zelt, Karawane, Kamele, Pflanze, Schlange, Wüstenrennmaus, Fennek (Wüstenfuchs), Springbock, Waren, Markt, Basar, Beduinen, Tuareg, Wüstenvölker, Sahara, Kalahari, Namib, Negev, Gobi, Chihuahua-Wüste etc., Kopfbedeckung, traditionelle Kleidung, Lebensbedingungen, karg, selten Regen, trocken, heiß, staubig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Tiere sehen Sie auf dem Bild? 2. Was sehen Sie außerdem? 3. Gibt es in Ihrem Land eine Wüste ? Gibt es Ähnlichkeiten zwischen Wüsten, die sie kennen, und dem Bild? 4. Auf welchem Kontinent befindet sich (wahrscheinlich) die abgebildete Wüste? 5. Wer sind die Menschen auf dem Bild und was tun sie?
2	Schulsituation	Schule, Klasse, Klassenraum, Kurs, Volkshochschule, Dozent, Lehrer, Lehrerin, Schüler, Tische, Stühle, Pult, Tafel, Leinwand, Overhead-Projektor, Folie, Unterricht, Unterrichtsthema, Thema, Unterrichtsfächer, Fach, Mathe, Deutsch, Landeskunde, Streik, Gewerkschaften, Recht, Fragen, Antworten; aufpassen, melden, beteiligen, zuhören, nachdenken, sitzen; unterschiedliches Alter, unterschiedliche Herkunft, interessant, langweilig, freiwillig ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wo befinden sich die Menschen auf dem Bild? Wie kommen Sie darauf? 2. Um was für eine Schule handelt es sich? Warum? 3. Ist die Lehrerin nett? Begründen Sie Ihre Antwort. 4. Was lernen die Schüler wohl? 5. Interessieren sich die Schüler für den Unterricht? Begründen Sie Ihre Antwort. 6. Suchen Sie sich eine Person aus und stellen sich vor, das sind Sie: Beschreiben Sie einem Freund diese Unterrichtsstunde aus Ihrer Sicht. Vergessen Sie nicht, die anderen Kursteilnehmer, ihren Sitznachbarn und die Stimmung in der Klasse zu erwähnen.
3	Bewerbungsgespräch / Reisebüro	Stadt, Geschäfte, Reisebüro, Glastür, Schreibtisch, Stühle, Wände, Poster, Prospekte, Geschäftsinhaber, Chef, Besucherin / Bewerberin, Unterlagen, Lebenslauf, Eindruck, Arbeit, Tourismus, Reisen, Hotels, Reiseverkehrskauffrau, Anstellung, Bewerbungsschreiben, Gespräch, Kostüm, Jackett, Frisur; fragen, antworten, bemühen, vorstellen, beschreiben; aufgeregt, angespannt, seriös ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist zu sehen? 2. Für welche Reisen wird an den Wänden geworben? 3. Wo befindet sich das Reisebüro? 4. Was will die Frau in dem Reisebüro? 5. Wie heißt der Chef und was denkt er über die Frau? 6. Wie heißt die Frau und wo hat sie vorher gearbeitet? 7. Wann baden Sie am liebsten?

4	Badewanne	Badewanne, Badezimmer, Badeschaum, heißes Wasser, Handtuch, Familie, Mutter, Vater, Kleinkind, Baby, Schnuller, Windel, Spielzeug, Strumpfhose, Entspannung, Feierabend, Wochenende; entspannen, waschen, reinigen, genießen, zusammen sein; gemütlich, sauber ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist zu sehen? 2. Wer sind die Menschen? 3. Wie geht es der Familie? 4. Als was arbeitet der Vater? 5. Als was arbeitet die Mutter? 6. Wie alt sind die Kinder? 7. Wie spät ist es auf dem Bild? 8. Was haben die vier vorher erlebt?
5	Fahrrad	zusammengesetzte Wörter üben: Fahrrad, Fahrradlenker, Fahrradschlauch, Fahrradkorb, Fahrradlampe; Sattel, Bremse, Handbremse, Rücktrittbremse, Pedalen, Speichen, Kette, Ritzel, Narbe, Rückstrahler, Reifen, Stange, Rahmen, Tretlager, Gepäckträger, Ständer, Dynamo, Felge, Mantel, Luftpumpe, Klingel, Schutzblech, Panne, Werkstatt; fahren, treten, reparieren, putzen; gesund, anstrengend, kaputt, platt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Fahrradbestandteile erkennen Sie? 2. Warum ist das Fahrrad (nicht) verkehrssicher? 3. Welche Fahrradteile gehen oft kaputt? 4. Wer repariert Ihr Fahrrad? 5. Welche Wege machen Sie mit dem Fahrrad?
6	Schneewittchen	Märchen, Königspaar, Mutter, Wunsch, Kind, Blutropfen, Blut, Holz, Ebenholz, Schnee, Geburt, Mädchen, Tod, Stiefmutter, Eitelkeit, Spiegel, Wand, Eifersucht, Schönheit, Wald, Flucht, Berge, Zwerge, Haus, Freunde, Mordversuche, Apfel, Gürtel, Kamm, Hochzeit; fortjagen, fliehen, verstecken, finden, hassen, helfen, schlafen, essen, trinken; klein, winzig, eitel, schön ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist auf dem ersten Bild zu sehen? Was ist auf dem zweiten Bild zu sehen? ... 2. Märchen von den Teilnehmern erzählen lassen bzw. selbst erzählen bis zum letzten Bild 3. Wie endet die Geschichte? (Wenn Sie es nicht wissen: Wie könnte sie enden?) 4. Gibt es eine ähnliche Geschichte in Ihrem Land?
7	Kochanleitung	Rezept, Küche, Pfanne, Herd, (Gas), Öl, Messer, Zwiebel, Erbsen, Beilage, Gemüse, Essen; gießen, geben, erhitzen, schneiden, würfeln, braten, andünsten, hinzufügen, wenden, rühren, warten, köcheln lassen, 15 Minuten garen, servieren, garnieren, würzen; heiß, scharf, schnell, lecker ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Gegenstände sehen Sie auf den Bildern? 2. Was sollen Sie laut Kochanleitung genau tun? 3. Ist das alles? Was würden Sie zu der Erbsen-Zwiebel-Beilage kochen? 4. Was ist Ihr Lieblingsessen? Beschreiben Sie, wie man es kocht.

8	Zahnarzt	Zahnarzt, Patient, Praxis, Beruf, Arbeit, Verdienst, Geld, Schmerzen, Zähne, Zahnfleisch, Karies, Loch, Parodontitis, Betäubung, Narkose, Spritze, Wurzelbehandlung, Bohrer, Plombe, Spiegel, Sauger, Zahnarzhelferin, Kittel, Geräte, Becher, Angst, Mund, Gebiss, Zunge; öffnen, bohren, saugen, ziehen, spülen, ausspülen, spritzen, spüren ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wo befinden sich die Menschen auf dem Bild? Wie kommen Sie darauf? 2. Was ist mit dem Patienten los? 3. Warum freut sich der Zahnarzt? 4. Wie wird es dem Patienten gehen, wenn er die Praxis verlässt? 5. Berichten Sie von Ihrem letzten Zahnarztbesuch. 6. Sollte man Ihrer Meinung nach regelmäßig zum Zahnarzt gehen? Warum?
9	Dornröschen	Märchen, König, Königin, Mutter, Vater, Baby, Kind, Tochter, Schloss, Glück, Feier, Fee, Fluch, Zauber, Spindel, Tod, langer Schlaf, Turm, alte Frau, Garn, Rosen, Dornen, Prinz, Hochzeit ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was ist auf dem ersten Bild zu sehen? Was ist auf dem zweiten Bild zu sehen? ... 2. Märchen von den Teilnehmern erzählen lassen bzw. selbst erzählen bis zum letzten Bild 3. Wie endet die Geschichte? 4. Gibt es eine ähnliche Geschichte in Ihrem Land?
10	Sportarten	Sport, Freizeit, draußen, Fitness, Gesundheit, Spaß, Fahrrad, Fahrrad fahren, joggen, laufen, Skateboard, Sakteboard fahren Rollschuhe, Rollschuh laufen, Gymnastik, Gymnastik treiben, Tennis / Federball, Federball spielen, Volleyball, Ball, Volleyball spielen, schwimmen, Surfbrett, surfen, Segelboot, segeln, Bewegung; trainieren, hinfallen, verstauchen, ertrinken, Unfall, zerren, Beule, wund, Krampf etc.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Sportarten erkennen / kennen Sie? 2. Welche der abgebildeten Sportarten haben Sie selbst schon einmal ausgeübt? 3. Welcher der abgebildeten Sportler verbraucht die meisten Kalorien? Warum? 4. Welcher Sportler hat am meisten Spaß? 5. Welche der abgebildeten Sportarten ist gefährlich und warum? 6. Stellen Sie sich vor, Sie sind der Radfahrer. Was denken Sie gerade?
11	Bistrot	Frankreich, fremde Sprache, Urlaub, Bistrot, Essen, Kellner, Theke, Gast, Hunger, Getränke, Speisen, Tische, Geschirr, Glas, Leuchtschrift, Tafeln, Bedienung, Karte, Menü; bestellen, verzehren, trinken, bezahlen, unterhalten, übersetzen, fragen; französisch, lecker, köstlich, hungrig, durstig ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. In welchem Land befinden sich die Menschen auf dem Bild? 2. Um was für einen Raum handelt es sich? 3. Wie würden Sie die Szene beschreiben? 4. Welche Sprache spricht das blonde Mädchen? 5. Was geschah, seit das Mädchen das Bistrot betrat? 6. Was geschieht weiter im Bistrot und danach?

12	Einkauf	Einkauf, Tante-Emma-Laden, Geschäft, Laden, Supermarkt, Kasse, Verkäufer, Kundin, Tüte, Waren, Lebensmittel, Gurken, Brot, Baguette etc., Junge, Mädchen, Eingang, Tür; eintreten, kaufen, wollen, brauchen, bezahlen, anstellen ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. In welchem Land befindet sich der Tante-Emma-Laden? Warum? 2. Was kann man in dem Laden alles kaufen? 3. Schätzen Sie, ob der Ladenbesitzer viel oder wenig verdient. Warum? 4. Was wollen der Junge und das Mädchen einkaufen? 5. Was haben die beiden mit den eingekauften Sachen vor? 6. Was kann der Ladenbesitzer tun, um mehr Kunden anzulocken?
13	Stadtverkehr	Stadt, Verkehr, Straße, Häuser, Verkehrsmittel, Bus, Mofa, Fahrrad, Auto (zu ergänzen: Bahn, Taxi, Straßenbahn etc.), fahren, Stau, Abgase, Lärm; fahren, treten, Gas geben, steuern, lenken, vorankommen, hupen; laut, schnell, langsam, anstrengend, voll; Wohnhäuser, Büros, Statue, Denkmal, Bäume, Kirche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Verkehrsmittel sehen Sie auf dem Bild? 2. Befinden sich die Verkehrsteilnehmer in Deutschland? Warum bzw. warum nicht? 3. Wer kommt am schnellsten voran? 4. Wohin fährt die Nonne? 5. Wohin fährt der Mofafahrer? 6. Welches Verkehrsmittel bevorzugen Sie (in der Stadt (auf dem Land)?
14	Wohnviertel	Stadt, Stadtviertel, Wohnhäuser, Mehrfamilienhäuser, Wohnblocks, Siedlung, Balkon, Fensterläden, Jalousien, Fenster, Türen; Miete; arme Gegend, teure Gegend, kleine Wohnungen, große Wohnungen, südländisch, warm, Klimaanlage, Wäsche ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sehen Sie eine Stadt oder ein Dorf? Warum? 2. Was befindet sich in den Häusern? Fabriken, Büros oder Privatwohnungen? Warum? 3. Wie viel Miete müssen die Mieter wohl bezahlen? 4. In welchem Land könnten die Häuser stehen? 5. Würden Sie gern in dem rosafarbenen Haus wohnen? Warum bzw. warum nicht?
15	U-Bahn	Stadt, Verkehrsmittel, U-Bahn, Sitzplätze, Stehplätze, Fahrkarten, Kontrolleur, Schienennetzplan, Werbung, Licht; morgens, abends, Berufsverkehr, fahren, rattern, wackeln, pendeln, Arbeit, Termine	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie viel Uhr könnte es auf dem Bild sein? Warum? 2. Wohin fahren die Menschen? 3. Berichten Sie von einer guten / einer unangenehmen U-Bahn-Fahrt. 4. Woran denkt der Fahrgast rechts? 5. Bei der nächsten Station steigt ein Kontrolleur ein. Eine Person hat keine Fahrkarte. Wissen Sie welche? Warum?

16	Gartenteich	Garten, Teich, Wasser, Pumpe, Wasserpflanzen: Seerose, Sumpfdotterblume, Röhricht, Algenfarn, Wasserpest; Fische, Frösche, Mücken, Kaulquappen, Larven, Fischfutter, Fliegen, Gelbrandkäfer, Schnecken, Leben, Nahrungskette; Loch graben; mit Folie auslegen, mit Wasser füllen, bepflanzen, Tiere einsetzen; fressen, füttern, stechen;	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie würden Sie einen Teich bauen? (Was brauchen Sie, um einen Teich anzulegen?) 2. Was lebt in einem Teich? 3. Wie wird der Teich gepflegt? 4. Warum lieben (ihrer Meinung nach) manche Menschen Gartenteiche?
17	Portraitmaler	Wohnzimmer, Wohlstand, orange-rot-farbenes Sofa, lila (violette) Sofakissen, buntes Tuch, lila Wandregal, viele Bücher, roter Blumentopf, rote Rose, Foto, roter Wecker, blaue (Jumbo-)Tasse, braunes Parkett (Laminat), gelbe Tapete / Wand, bunter Teppich, Obstschale, grünes Abendkleid, braune Schuhe; Herbst oder Winter, kahle Laubbäume, grüne Nadelbäume, Teich / See; Kunst, Staffelei, Leinwand, Pinsel, Farben, Gemälde, Motiv, Hand; malen, Modell sitzen; reich, eingebildet, eigenwillig, teuer	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was für ein Raum ist auf dem Bild zu sehen? 2. Wer wohnt dort, die Frau oder der Maler? 3. Wie sieht der Tagesablauf der Besitzerin aus? 4. Was malt der Maler? 5. Was glaubt die Frau, später auf dem Gemälde zu sehen?
18	Sommerfreuden	Strand, Urlaub, gelber Sand, Palme, Sonne, scheinen, Touristen, sitzen, Eisstand, Eiscreme, Bude, verkaufen, Verkäufer, Badehose, Bikini, Badeanzug, blaues Meer, Hitze, warm, blauer Himmel, Sommer, genießen, unterhalten, Sonnencreme, Sonnenbrand, Eiswürfel, schwimmen, sonnen, schwitzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was sehen Sie alles für Gegenstände auf dem Bild? 2. In welchem Land könnte der Strand sein? 3. Gibt es in Ihrem Heimatland so einen Strand? Beschreiben Sie ihn. 4. Welche Dinge kann man wohl in der Bude kaufen? 5. Wo möchten Sie gerne einmal Urlaub machen? Und warum? 6. Was kann man am Strand alles machen?
19	Teestunde	blond, Frau, trinken, Tasse, Getränk, Tee, Kaffee, Kakao, sitzen, Garten, Terrasse, schönes Wetter, Auflage, Gartenstuhl, bunt, gestreift, Markise, Blumen, rot, blau, gelb, entspannen, blauer Himmel, grüner Rock, Ruhe, genießen, nachdenken, Stille	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Kleidungsstücke trägt die Frau auf dem Bild? 2. Wie geht es der Frau auf dem Bild? 3. Welches Getränk könnte sich wohl in der Tasse befinden? 4. Was trinken Sie gerne? 5. Was tun Sie, um sich zu entspannen? 6. Was passierte, bevor sich die Frau mit der Tasse auf die Terrasse setzte?

20	Zimmer	Möbel, Einrichtung, Wände, Tapete, Teppich, weiß, blau, Bilder, Rahmen, Kommode, Bücher, Schrank, Gitarre, spielen, (Schreib-) Tisch, Stuhl, rot, Bett, Bettbezug, Bettlaken, bunt, Waschbecken, Sonnenbrille, Wasserflasche, Wecker, Pflanze, Fenster, kein, wohnen, leben, schlafen, sitzen, gemütlich/ungemütlich, einrichten, ordentlich/unordentlich, Bewohner, Nachbar, Tür	<ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Möbel sehen Sie in dem Zimmer? 2. Was kann man in dem Zimmer alles tun? 3. Welche Möbel fehlen in dem Zimmer? 4. Wem könnte dieses Zimmer gehören? Und warum? 5. Finden Sie das Zimmer gemütlich oder ungemütlich? Nennen Sie die Gründe dafür. 6. Beschreiben Sie ihr Zimmer/Ihre Wohnung? 7. Wie sieht Ihr Traumhaus aus? Beschreiben Sie es.
21	Schlauchboot	Meer, See, Schlauchboot, Menschen, Schutzkleidung, Mützen, Handschuhe, Regenmäntel, Steuermann, Fotoapparate, Fernglas; kalt, Ausschau halten, suchen, gucken, schauen, zeigen, spähen; kalt, nass, frieren ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Was sehen Sie? (Welche Farbe hat das Boot? Wie ist das Meer an diesem Tag? Was tragen die Menschen? Wie sieht der Himmel aus? Welche Farbe haben die Sitzbänke?) 2. Warum sind die Menschen auf dem Boot? 3. Was erzählen sie ihren Freunden, wenn Sie von der Bootsfahrt zurück sind? Was ist passiert? 4. Sind Sie gern auf dem Wasser? Warum bzw. warum nicht?
22	Schullaufbahn	Kindergarten, Grundschule, Orientierungsstufe, Förderschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium, Alter, Kinder, Schüler, Lehrer, Unterricht, Prüfung, Abschlusszeugnis, Versetzung, Jahrgang, Noten, Schulpflicht, Empfehlung ...	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wie sieht Lisas und Jakobs Schullaufbahn aus? 2. Was lernen die Kinder im Kindergarten? 3. Ab wann müssen Kinder in Deutschland zur Schule gehen? 4. Was lernen die Kinder in der Grundschule? 5. In welchem Alter gehen die Kinder auf eine weiterführende Schule? 6. Haben Sie auch ein Kind? Welche Schule besucht es? 7. Welche Erinnerungen haben Sie an Ihre Schulzeit?